Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:
Michael Kraus

Beratungsreihenfolge:

Gremium	**Datum**
Werkausschuss	03.02.2022

Beratung:

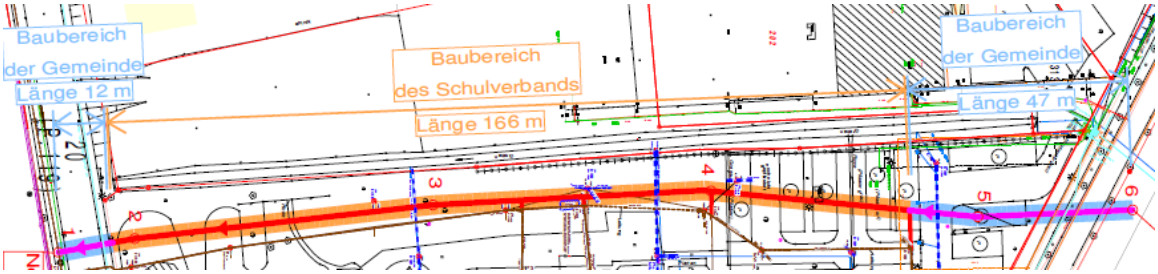
Erschließung B-Plan Nr. 54

Derzeit laufen die Erschließungsarbeiten für den Bebauungsplan Nr. 54 (Fläche hinter dem Alten Bahndamm am Schulweg für Schulerweiterungscontainer, Einfeldhalle mit ggfs. Bücherei und Sommercamp). Die ursprüngliche Planung für die Schmutzwasserentwässerung sah vor, dass das Schmutzwasser über ein Pumpenschacht zum Schmutzwasserkanal der Wiesenkita gepumpt wird. Der Pumpenschacht ist notwendig, da der Schmutzwasserkanal an der Wiesenkita höher liegt und die Zuleitung den Regenwassergraben unter der Grabensohle queren muss. Der Pumpenschacht würde ca. brutto 96.000 € kosten. Problematisch wird der Einsatz der Pumpen in den Sommerpausen sein, da sie über einen langen Zeitraum trockenstehen und dadurch vorzeitig verschleißen.

Im Laufe der Untersuchungen des Schmutzwassernetzes des Schulzentrums Büchens für die Schulerweiterung wurde festgestellt, dass der dortige Kanal (zwischen Mehrzweckhalle bzw. A-Trakt und dem vorgenannten Regenwassergraben - Gefälle Richtung Pötrauer Straße) sehr viele Schäden aufweist. Die Schäden bestehen aus Unterbögen, Verformungen und Einwüchsen. Zudem kommt ein zu geringer Querschnitt des Kanals, der vor 40 Jahren ausreichend war, aber im Laufe der bis Heute getätigten Erweiterungen eben nicht mehr.
Es wurde dem Schulverband Büchen empfohlen diesen Kanal zu ersetzen mit dem Hinweis, dass auch die Schulerweiterungscontainer aus dem Bebauungsplan Nr. 54 dort auch angeschlossen werden sollen. Auch der aktuelle Schmutzwasserkanal des Schulzentrums liegt höher als das Gelände des Bebauungsplanes Nr. 54. Ein Neubau des Kanals wird tiefer liegen und mit Bohrtechnik hergestellt.

Es wurde dem Schulverband angeboten, dass die Herstellungskosten des Kanals vom Bebauungsplan Nr. 54 bis zur Mehrzweckhalle (Anfang des defekten Kanals des Schulzentrums) von der Gemeinde Büchen getragen werden. Ebenso der neue Anschluss von der Pötrauer Straße bis zum Übergabeschacht auf dem Gemeinschaftsschulgelände (siehe Plan). Die Gesamtkosten betragen hierfür ca.

brutto 64.000 €. Der Vorteil liegt am Freigefälle ohne Pumpen und ohne Folgekosten.



Beschlussempfehlung:

Der Werkausschuss beschließt den Bau des Schmutzwasserkanals bis zum Anfang des Schmutzwasserkanals des Schulzentrums in Höhe der Mehrzweckhalle sowie einen Neubau des Hausanschlusses von der Pötrauer Straße bis zum Übergabeschacht auf dem Gemeinschaftsschulgelände. Die Kosten betragen brutto ca. 64.000 €.

Sollte der Schulverband keinen neuen Kanal bauen, wird wie geplant ein Pumpenschacht gebaut, der das Schmutzwasser zum Kanal der Wiesenkita pumpt.